

beringten Jungmöwe, stammt aus dem Distrikt Lista in SW-Norwegen (HAFTORN 1971).

Während die Eismöwenpopulation der Bären-Insel bisher »... als ziemlich bodenständig« bezeichnet wurde, weisen von hier aus zwei Nachweise nach Ostgrönland (GLUTZ VON BLOTZHEIM & BAUER 1982 und CRAMP, SIMMONS et al. 1983).

Als bodenständige resp. standorttreuer gelten mit Sicherheit die Altvögel. Jungvögel, insbesondere der ersten Kalenderjahre, neigen massiv zum Verstreichen, was durch die Statistik der vorliegenden Beobachtungsnachweise belegt wird (z. B. AVERBECK & PRÜTER 1983).

Auf die Möglichkeit einer allmählichen »... Ausweitung und Verlagerung des Winterquartiers oder sogar des Brutgebietes ...«, infolge ähnlicher Anpassungsfähigkeit einheimischer Großmöwen wird durch VAUK & PRÜTER (1987) hingewiesen.

Während die Eismöwe als ein alljährlicher, aber seltener Gast für den Bereich der Nordsee, weniger der Ostsee (KLAFS & STÜBS 1987), zu bezeichnen ist und es zu einer vorläufigen Kulmination der Nachweise auf Helgoland im Jahre 1981 kam, ist die quantitative Tendenz in den Folgejahren eher rückläufig. So wurden im 1. Halbjahr, bis Anfang August 1992, auf Helgoland nur drei Beobachtungen bekannt (lt. Stationstagebuch Vogelwarte Helgoland, O. Hüpopp mdl.)

Nachweise dieser Art für die deutsche Nord- und Ostseeküste aus dem Zeitraum von Mai bis August (einschl. vorkommender Übersommerungen) sind bisher als Ausnahmerscheinung anzusehen. Nur Helgoland nimmt infolge seiner exponierten Lage eine Sonderstellung ein.

Zusammenfassung

Am 14. Mai 1992 wurde eine immat. Eismöwe (*L. hyperboreus*) an der Unterelbe



Oberseitenansicht der Eismöwe im 1. Sommerkleid.

Showing upperparts of wings, mantle, head and tail. First-summer Glaucous Gull, as typical of this age. Foto: P. Grimm

bei St. Margarethen (Kr. Steinfurt, Schleswig-Holstein) aufgefunden, die auf der Bären-Insel/N-Norwegen nj. beringt wurde und mit großer Sicherheit an Botulismus erkrankt war.

Dieser Wiederfund gilt als erster gesicherter Nachweis einer auf der Bären-Insel beringten Eismöwe für Deutschland.

Literatur

- AVERBECK, CH. & J. PRÜTER (1983): Das Vorkommen seltener Möwenarten auf Helgoland. – *Vogelwelt* 104: 135–142.
 GRANT, P. J. (1982): Gulls, a Guide to Identification. – T. & A. D. Poyser, Calton.
 GLUTZ VON BLOTZHEIM, U. N. & K. M. BAUER (1982): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. (8/1, Charadriiformes (3. Teil). – Akademische Verlagsgesellschaft Wiesbaden.

CRAMP, St. et al. (1983): Handbook of the birds of Europe the Middle East and North Africa, Vol. III. – Oxford University Press.

HAFTORN, S. (1971): Norges Fugler. – Universitetsforlaget, Oslo/Bergen/Tromsø

KLAFS, G. & J. STÜBS (Hrsg.) (1987): Die Vogelwelt Mecklenburgs. – 3. Aufl., Gustav Fischer Verlag Jena.

VAUK, G. & J. PRÜTER (1987): Möwen. – Jordsand-Buch Nr. 6, Niederelbe-Verlag Ottern-dorf.

WESTPHAL, U. (1991): Botulismus bei Vögeln. – Aula Verlag GmbH Wiesbaden.

Anschrift des Verfassers:

Kanalstraße 15
 W-2212 Brunsbüttel

Buchbesprechung

BATTEFELD, K.-U. (Hrsg.) (1992):

Artenschutzrecht – Bedrohte Tiere und Pflanzen

Internationale Vereinbarungen, EG-Recht, Bundesvorschriften, Ländervorschriften, Materialien

Deutscher Fachschriften-Verlag, Wiesbaden (Hüthig Verlagsgemeinschaft Decker & Müller GmbH, Heidelberg). Loseblattsammlung; 2. veränderte Auflage. 10. Lfg. (= 7. Lfg. der 2. Aufl.), 114 S., ISBN 3-80 78-0169-3, Preis: DM 45,60. –

11. Lfg. (= 8. Lfg. der 2. Aufl.), 144 S., ISBN 3-8078-0170-7, Preis: DM 57,60. – 12. Lfg. (= 9. Lfg. der 2. Aufl.), 108 S., ISBN 3-8078-0238-X, Preis: DM 40,80.

Die gesamte Loseblattsammlung enthält alle Vorschriften zum Artenschutzrecht und bietet dem Benutzer einen umfassenden Überblick über diese komplexe Rechtsmaterie. – **10. Lieferung:** Der Einleitungsteil wurde im Hinblick auf die neu eingefügten tierschutzrechtlichen Vorschriften um Hinweise auf Berührungspunkte zwischen Tierschutz- und Artenschutzrecht ergänzt. Darüber hinaus wurden Verweise auf die landesrechtlichen Artenschutzbestimmungen eingefügt. Weiter enthält diese Lieferung Beschlüsse und Empfehlungen der

5. und 6. Vertragsstaatenkonferenz zum Washingtoner Artenschutzübereinkommen. Das Stichwortverzeichnis und die systematische Übersicht wurden überarbeitet. – **11. Lieferung:** Es sind enthalten das Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen, das Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege von Berlin, das Hamburgische Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege und das Niedersächsische Naturschutzgesetz. – **12. Lieferung:** Hierin sind enthalten der Vorschlag für eine Verordnung (EWG) des Rates zur Regelung des Besitzes von und des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten und Vollzugshinweise Artenschutz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [13_4_1992](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Buchbesprechung 71](#)